



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Herausragendes Abschneiden bayerischer Jungjournalisten beim bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb der Länder – Bildungsminister Dr. Ludwig Spaenle beglückwünscht erfolgreiche Redaktionen**

Herausragendes Abschneiden bayerischer Jungjournalisten beim bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb der Länder – Bildungsminister Dr. Ludwig Spaenle beglückwünscht erfolgreiche Redaktionen

8. Juni 2017

Dreizehn Preise an Schülerzeitungen aus Bayern verliehen, darunter vier 1. Preise

BERLIN/MÜNCHEN. Heute wurden in Berlin die Preisträger des bundesweiten Schülerzeitungswettbewerbs der Länder ausgezeichnet. Dreizehn Redaktionen aus Bayern können sich über einen der begehrten Preise freuen und nahmen diese im Bundesrat von Bundesratspräsidentin Malu Dreyer entgegen. Bildungsminister Dr. Ludwig Spaenle zeigte sich anlässlich des herausragenden Abschneidens der Jungjournalisten an bayerischen Schulen beeindruckt: „Mehr als ein Drittel der beim Schülerzeitungswettbewerb der Länder ausgezeichneten Redaktionen kommen in diesem Jahr aus Bayern. Dabei standen in vier von sechs Schularten Schülerinnen und Schüler aus dem Freistaat ganz oben auf dem Siegerpodest. Dieser Erfolg spricht für das große Engagement und Talent unserer jungen Nachwuchsredakteure sowie die hohe Qualität des Angebots an außerunterrichtlichen Aktivitäten an unseren Schulen.“ Minister Spaenle betonte: „Eine gute Schülerzeitung informiert, unterhält und trägt zur Meinungsbildung an der Schule bei. Bei der redaktionellen Arbeit lernen die Schülerinnen und Schüler als Team zusammenzuarbeiten, Informationen fundiert zu recherchieren und aufzubereiten. Von diesen wertvollen Erfahrungen können die jungen Redakteure in ihrem weiteren Leben profitieren.“

Die bayerischen Preisträger

Beim Schülerzeitungswettbewerb der Länder werden je drei Preise in den Kategorien Grundschule, Förderschule, Mittelschule, Realschule, Gymnasium und berufliche Schulen sowie Förder- und Sonderpreise vergeben.

Eine Jury aus Journalisten, Schülern verschiedener Schularten sowie Vertretern der Jugendpresse Deutschland e. V., der obersten Schulbehörden der Länder und der Förderer hat folgende bayerische Schülerzeitungen ausgezeichnet:

- Deutschherren-Gymnasium **Aichach**: *Ventil* (1. Preis in der Kategorie Gymnasien)
- Staatliche Fach- und Berufsoberschule **Augsburg**: *Paparazzi* (Sonderpreis der Otto Brenner Stiftung: Das beste Interview)
- Georg-Göpfert-Mittelschule **Eltmann**: *Wallburg-Express* (Sonderpreis der AOK: Ich komm' nicht aus dem Katalog! – Zwischen Fitnesstrend und Körperwahn)

- Staatliche Fach- und Berufsoberschule **Freising**: *Zoom* (Sonderpreis der Evangelischen Kirche in Deutschland – Kulturbüro und der Evangelischen Wittenbergstiftung: Reformationen – damals und heute)
- Grundschule **Haimhausen**: *Der kleine Hai* (2. Preis in der Kategorie Grundschulen)
- Staatliche Realschule **Hilpoltstein**: *Egon* (1. Preis in der Kategorie Realschulen)
- Johann-Schöner-Gymnasium **Karlstadt**: *Globus* (Sonderpreis der Joachim Herz Stiftung: Digitale Medien und Schule und SPIEGEL-Sonderpreis für die beste journalistische Leistung)
- Lindenschule, Mittelschule **Memmingen**: *Linden-News* (1. Preis in der Kategorie Hauptschulen)
- Sonderpädagogisches Förderzentrum **München-Ost** an der Astrid-Lindgren-Str. 5: *Eastsider* (2. Preis in der Kategorie Förderschulen)
- Städt. Berufsoberschule **München**: *boscop* (1. Preis in der Kategorie Berufliche Schulen)
- Egbert-Gymnasium d. Benediktiner **Münsterschwarzach**: *Peer plus* (Sonderpreis der DGUV: Unter die Lupe genommen – Sicherheit und Gesundheit an der Schule)
- Mittelschule **Nürnberg**, Hummelsteiner Weg: *Hummelnews* (1. Preis in der Kategorie Hauptschulen)
- Städtisches Von-Müller-Gymnasium **Regensburg**: *Blickkontakt* (3. Preis in der Kategorie Gymnasien)

Für den 1. Platz erhalten die Redaktionen 1.000 Euro, für den 2. Platz 500 Euro und für den 3. Platz 250 Euro.

Schülerzeitungswettbewerb der Länder

Der Schülerzeitungswettbewerb wird von den Ländern in Zusammenarbeit mit der Jugendpresse Deutschland e. V. veranstaltet. Er findet seit 2004 jedes Jahr unter dem Motto „Kein Blatt vorm Mund“ statt. Dem deutschlandweiten Wettbewerb gehen Schülerzeitungswettbewerbe in den Ländern voraus, bei denen Teams für die Bundesebene nominiert werden. In Bayern ist dies der Schülerzeitungswettbewerb „Blattmacher“, der im vergangenen Schuljahr vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, von der HypoVereinsbank und der Süddeutschen Zeitung ausgeschrieben wurde. Die Schirmherrschaft über die jeweilige Wettbewerbsrunde hat der Präsident des Bundesrats inne.

Bilder der Preisverleihung und der jeweiligen Preisträger können ab ca. 16 Uhr kostenfrei unter www.schuelerzeitung.de/pressebilder heruntergeladen werden.

Andreas Ofenbeck, Sprecher, 089 2186-2108

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

Inhalt

Datenschutz

Impressum

Barrierefreiheit

